



Presse-Information

Güldener Schatz in braunem Ton

Heimat- und Bürgerverein Twistringen, Stadt Twistringen und AWG Bassum organisieren Ferienaktion für Kinder

Twistringen. Unter dem Motto „Suchen, finden, gewinnen“ können neugierige Fossilien-Fans kostenlos in den Ferien – 2. Juli bis 12. August – im Sammelbereich der Fossiliengrube Twistringen auf die Suche nach goldenen Schnecken gehen. Die neue Ferienaktion ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit der AbfallWirtschaftsGesellschaft mbH (AWG) in Bassum, der Stadt Twistringen und dem Heimat- und Bürgerverein Twistringen. Direkt an der idyllisch gelegenen Fossiliengrube informiert das Orga-Team über die Entstehung der Such-Sause.

„Wir suchen nicht, wir verstecken“, strahlt Silke Perin in eine Smartphone-Kamera. Die nimmermüde Mitarbeiterin der Stadt Twistringen ist mit einer Schaufel in der Hand schon eifrig dabei, zusammen mit Alfred Meyer vom Heimat- und Bürgerverein und Dominik Albrecht, PR-Beauftragter der AWG, Videos für die sozialen Medien aufzunehmen. Als wäre es ihrem Gesicht nicht schon abzulesen fügt sie an: „Wir freuen uns riesig auf die Premiere unserer Kooperation.“ Aber wie kam es überhaupt zu der ungewohnten Konstellation? „Das Grundstück der Fossiliengrube gehört der AWG“, klärt Albrecht flott auf. Die gemeinsame Historie gehe schon auf die Nutzung als Tongrube zurück. Die Anlage selbst wird seit zwei Jahren mit großem Einsatz vom Heimat- und Bürgerverein Twistringen ehrenamtlich betreut. Das Engagement wurde nach kurzer Zeit schon mit dem renommierten Steinkern-Preis ausgezeichnet. „Mit der Aktion möchten wir die Begeisterung für die Fossilien suche fördern und das ehrenamtliche Engagement sowie die tolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit hervorheben“, erzählt Albrecht.



Unter dem Motto „Suchen, finden, gewinnen“ können Fossilien-Fans kostenlos in den Ferienwochen eine von 18 goldenen Schnecken im Sammelbereich der Fossiliengrube finden. „Gesucht werden kann zu den Öffnungszeiten der Fossiliengrube von 8 bis 18 Uhr, bei freiem Eintritt“, ergänzt Alfred Meyer. „Die Schnecken werden von uns zusammen mit einem Info-Zettelchen in einer Fotodose vergraben. Auf dem Zettel befinden sich eine Gewinn-Nummer sowie Informationen zur Einlösung“, erklärt Meyer weiter. Pro Person könne ein Gewinn eingelöst werden, „damit möglichst viele Kinder und Jugendliche eine Chance auf Erfolg haben“. Die Gewinne wurden zu einem großen Teil gesponsert und bestehen unter anderem aus Wertgutscheinen für das Filmtheater Twistringen sowie Eintrittskarten für das Naturbad Bassum, das Lykke-Land am Dümmer See, das Urgeschichtliche Zentrum Wildeshausen und das Museum der Strohverarbeitung Twistringen. „Wir freuen uns sehr über die tolle Unterstützung der lokalen Einrichtungen“, sind sich alle unisono einig.

Die goldene Schnecke darf nach dem Einlösen übrigens als besonderes Memorabilia behalten werden. Die glitzernde Nachbildung des Kriechtier-Zuhauses beruht auf dem wohl wichtigsten Fund aus der Fossiliengrube, der *Hinia twistringensis*. Die kalkhaltige Zeitzeugin wurde erstmals in Twustern entdeckt und daher nach dem Fundort benannt. „Wir bezeichnen sie immer liebevoll mit ihren 15 Millionen Jahren als die ‚älteste Bewohnerin Twistringens‘“, merkt Martin Lütjen vom Heimat- und Bürgerverein augenzwinkernd an.

„Die Aktion ergänzt das Such-Erlebnis um einen zusätzlichen Anreiz, das einzigartige Ausflugsziel in idyllischer Natur zu besuchen“, macht Silke Perin die Teilnahme abschließend schmackhaft. Mit der Ferienaktion soll Kindern die Freude am Entdecken, Forschen und an der Natur vermittelt werden. Und wenn es nach Dominik Albrecht geht, bleibt es vielleicht nicht bei einem Fund: „Mit etwas Glück finden die lütten Entdecker nicht nur eine unserer versteckten Schnecken, sondern auch Millionen Jahre alte Fossilien.“

Zeichen (inkl. Spitzmarke und Leerzeichen, ohne Überschriften): 3.655